

Inhaltsverzeichnis

Vorwort von Prof. Dr. Peter Beyerhaus	7
Einleitung	11
1. Grundlagen und Definitionen	13
1.1 Was ist Gruppendynamik?	13
1.2 Methoden und Formen	17
1.3 Was ist eine Ideologie?	24
2. Das Gottes-, Welt- und Menschenbild der Gruppendynamiker – ideologische Hintergründe	27
2.1 Jacob L. Moreno	27
2.2 Kurt Lewin	30
2.3 Carl Rogers	33
2.4 Andere	36
2.4.1 Fritz Perls	36
2.4.2 Ruth Cohn	37
2.4.3 Joachim Scharfenberg	40
2.4.4 Dietrich Stollberg	41
2.5 Emanzipatorische Gruppendynamik	43
2.5.1 Jürgen Habermas	44
2.5.2 Jürgen Fritz	42
2.5.3 Max Pagès	42
2.6 Gruppendynamik und Welteinheitsideologie	47
2.7 Zusammenfassung	50
3. Empirisch begründete Kritik an der Gruppendynamik	52
4. Das biblische Reden über Gott, Mensch und Welt – theologische Auseinandersetzung mit der Gruppendynamik	58
4.1 Gott ist transzendent und wirklich; er geht in die Immanenz ein, aber nicht in ihr auf	58
4.2 Gott schuf den Menschen als sein persönliches Gegenüber	59

4.3	Gott stellte den Menschen in gute Schöpfungsordnungen und gab ihm Gebote, die das Leben und Zusammenleben sichern sollten	62
4.4	Seit jeher wollte der Mensch autonom sein: Er trennte sich von Gott und verfiel damit der Wirklichkeit der Sünde	63
4.5	In seinem selbstbezogenen Machbarkeitswahn vertauschte der Mensch die vom Geist Gottes gewirkte Gemeinschaft mit selbstgewirkter seelischer (und z. T. körperlicher) Gemeinschaft: In der Gruppe strebt er auf dem Weg der Selbsttranszendierung nach quasi-religiösen Erfahrungen und nach Selbsterlösung (von unten nach oben)	64
4.6	Indem der Mensch von sich aus nach Transzendenz strebt, öffnet er sich der Verführungsgewalt dämonischer Mächte, die ihm anbieten, zu sein wie Gott	68
4.7	Die Befreiung des Menschen aus seiner selbstbezogenen Verlorenheit und seinem Verfallensein an dämonische Mächte kann nur »von oben nach unten« erfolgen: Gott kommt zum Menschen und bietet ihm in Jesus Christus neue Gemeinschaft und Erlösung an	71
4.8	Ergebnis	72
5.	Alternativen	77
5.1	Biblische Seelsorge	77
5.2	Wie begegne ich einer gruppendynamischen Situation?	81
6.	Anhang I: Erlebnisberichte zur Gruppendynamik . . .	85
7.	Anhang II: Biblisch orientierte Seelsorge und Seelsorgeausbildung (von Pfarrer Claus-Dieter Stoll) . .	108
	Anmerkungen	118
	Literaturverzeichnis	126
	Fremdwörterverzeichnis	130